



Stellenausschreibung

Das **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)** ist eine oberste Bundesbehörde der Bundesrepublik Deutschland mit erstem Dienstsitz in Bonn und zweitem Dienstsitz in Berlin. Das BMG hat ein umfangreiches Aufgabenspektrum an der Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung, das von der Gewährleistung der Leistungsfähigkeit der Gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung über die Reform des Gesundheitssystems, den Gesundheitsschutz, die Krankheitsbekämpfung, die Biomedizin, die Unterstützung der Forschung bis hin zur europäischen und internationalen Gesundheitspolitik reicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.bundesgesundheitsministerium.de.

Wir suchen für das Referat 218 „Grundsatzfragen der Gesundheitspolitik“ am Dienstort Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Referentin / einen Referenten.

(w / m / d)

Aufgabengebiet:

- Grundsatzfragen der Gesundheitspolitik,
- gesundheitspolitisch relevante Analysen und Studien,
- gesamtwirtschaftliche Beurteilung und Einordnung gesundheitspolitischer Ziele und Maßnahmen, volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen,
- Gesundheitswirtschaft,
- gesundheitspolitische Fragen der privaten Krankenversicherung Grundsatzfragen des Verhältnisses GKV-PKV,
- Unterstützung bei gesetzgeberischen Initiativen des Referats,
- Vertretung des BMG in Gesetzgebungsverfahren des BMWi, BMF und BMAS (im Rahmen der Auffangzuständigkeit),
- Bearbeitung von Leitungsvorlagen, Terminvorbereitungen, Petitionen und Bürgeranfragen sowie Begleitung der Leitung sowie
- Vertretung des Referats in Ausschüssen des Deutschen Bundestages und Bundesrates.

Fachliche Anforderungen:

- Mit einem überdurchschnittlichen Ergebnis abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften,
- gute Kenntnisse im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung,
- Kenntnisse im Bereich der privaten Krankenversicherung sind von Vorteil,
- besonderes Verständnis für ökonomische sowie sozial- und gesellschaftspolitische Zusammenhänge,
- Fähigkeit, sich schnell in neue komplexe Themen einzuarbeiten und konzeptionell zu arbeiten,
- großes Interesse an fachbereichsübergreifender Zusammenarbeit,
- Erfahrungen in abteilungs- und ressortübergreifenden Prozessen sind von Vorteil sowie
- gute Kenntnisse der englischen Sprache.

Persönliche Anforderungen:

- Sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in der Analyse und Darstellung komplexer Sachverhalte,
- Bereitschaft zum eigenverantwortlichen Arbeiten,
- Kreativität und hohe Einsatzbereitschaft,
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie
- Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit.

Wir bieten:

- Eine unbefristete Einstellung oder die Übernahme im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung,
- im Rahmen der Möglichkeiten ist bei einer Einstellung als Tarifbeschäftigte bzw. Tarifbeschäftigter die spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich,
- bei Beamtinnen bzw. Beamten ist eine Übernahme in Besoldungsgruppe A 13 h Bundesbesoldungsordnung und bei Tarifbeschäftigten eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) möglich,
- Zahlung einer Ministerialzulage in Höhe von 275,00 €,
- gute Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten, auch im internationalen Umfeld,
- bei Erfüllen der Voraussetzungen die Zahlung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung,
- umfangreiche und bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildungsangebote,
- familienfreundliche, flexible und moderne Arbeitszeiten und -formen zur Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege (insbesondere Gleitzeitregelungen und mobiles Arbeiten),
- ein wertschätzendes, offenes und transparentes Arbeitsumfeld und -klima,
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot sowie
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket).

Weiterführende Informationen finden Sie unter

<http://www.bundesgesundheitsministerium.de/Flyer-Familienfreundlicher-Arbeitgeber>

Bei bestehendem Beamtenverhältnis oder Dauerarbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst besteht die Möglichkeit einer Abordnung.

Das BMG gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der Dienstposten ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **01.04.2020 *ausschließlich*** über das im Internet eingestellte Onlinebewerbungssystem. Der Link lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BMG-2020-016/index.html>

Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Bitte laden Sie im Anschluss an Ihre Onlinebewerbung Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Studienabschlusszeugnisse, Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen, ggf. Nachweis über Schwerbehinderung/Gleichstellung, ggf. Nachweis über die Anerkennung eines ausländischen Bildungsabschlusses etc.) bis spätestens zum Ende der Bewerbungsfrist in einer PDF-Datei (max. 10 MB) in das Online-Bewerbungssystem hoch.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Für Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Rufnummer 022899 358-8755 gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer BMG-2020-016 an.